

## **PRESSEMITTEILUNG - 244 -**

**Datum 28.08.2020**

### **Tag der Grabungen am 2. September Führungen in Seddin um 15, 17 und 19 Uhr**

Mit dem „Königsgrab von Seddin“ besitzt das Land Brandenburg einen bronzezeitlichen, archäologischen Fundplatz von herausragender Bedeutung. Die zum Ende des 19. Jahrhunderts aus dem riesigen Grabhügel geborgenen Beigaben finden in diesem Zeithorizont europaweit nur wenige gleichrangige Entsprechungen. Die farbige Bemalung der Steinkammer und herausragende Objekte ließen bereits früh eine Bezeichnung des Verstorbenen als „König“ angebracht erscheinen. Mit weiteren herausragenden Grablegungen im „Wickbold`schen Wäldchen“ ist der Fundplatz bei Seddin ein Herrschaftszentrum der jüngeren Bronze- und beginnenden Eisenzeit ersten Ranges, in Europa.

Seit Montag, 17. August 2020, sind Studenten der Uni Göttingen erneut vor Ort, um bis zum 4. September 2020 weitere Forschungsgrabungen durchzuführen.

Erneut wird es für interessierte Bürger einen „Tag der Grabungen“ geben. Dazu lädt der Sachbereich Denkmalschutz des Landkreises Prignitz am **Mittwoch, den 2. September 2020**, ein. Führungen werden um 15.00, 17.00 und 19.00 Uhr, unter Einhaltung der Corona-Regeln, angeboten.